

## Aktive Bürger engagieren sich für Denkmalschutz



Kandidatin Annette Reif in Fluorn unterwegs

Annette Reif, die Kandidatin der Grünen für den Bundestag, war laut Pressemitteilung jetzt in Fluorn-Winzeln unterwegs. Walter Weber von der Gruppe Bürger aktiv Fluorn zeigte ihr und zahlreichen anderen Interessierten, unter anderem vom Schorleclub und dem Arbeitskreis Gemeindeentwicklung, den schönen Brunnenweg, der von Bürgern hergerichtet wurde.

Ganze sieben Stück plätscherten hier, heute zur reinen Freude der Bürger, bis 1908 allerdings seien sie lebensnotwendig gewesen. Denn erst dann habe Fluorn eine zentrale Wasserversorgung bekommen, bis dahin holte man das Wasser an den Brunnen. Zunächst aber habe man die Kirchmauer an der Pfarrsteige besichtigt, den Freiwillige vom Schorleclub im Mai 2019 aufwändig freigelegt hätten. Danach sollte die historische Mauer, einst die Schutzmauer von Kirche und Pfarrhaus, eigentlich saniert werden. Doch seitens der Gemeinde sei nichts passiert, erzählte Walter Weber, obwohl im Haushalt dafür Geld zur Verfügung stand. Das sei ein großes Ärgernis für die Bürger, das wurde Kandidatin Annette Reif hier mehr als deutlich gemacht.

Dann sei es zum Kreisverkehr gegangen, auch der Sorge für Ärger. Denn hier, an der Strecke zwischen Rottweil und Freudenstadt, gebe es sehr viel Verkehr und dementsprechend auch viel Lärm. Man wünsche sich hier Tempo 30, und auch, dass Fluorn wie die umliegenden Gemeinden am landesweiten Lärmaktionsplan teilnehme.

Über den Heimbach sei die Gruppe dann zum Trick-Hof gekommen, der unter Denkmalschutz stehe und allmählich vor sich hin zerfalle. Ein Gutachten könnte belegen, dass eine Renovierung unter Denkmalschutzbedingungen nicht mehr wirtschaftlich sei, dann könnte das Gebäude, das der Gemeinde gehört, verkauft werden.

Ein spannender Besuch für Annette Reif: „Ich kannte Fluorn-Winzeln bislang noch gar nicht. Es beeindruckend, wie sehr sich die Bürger hier einbringen.“